

## **22. Ostertauschtag in Worms – SWR dreht einen Nachrichtenbeitrag**

Es war schon ein besonderer Ostertausch-tag, den der Briefmarkensammlerverein Worms zum 22. Mal in Horchheim am Ostermontag organisiert hatte. Besonders deshalb, da schon zwei Stunden vor der offiziellen Öffnung der Halle um 9.00 Uhr die ersten zehn Sammler vor der Tür standen und auch nach dem offiziellen Ende um 14.00 Uhr hatten einige Sammler noch nicht zu Ende getauscht.



„Wir mussten zwischenzeitlich sogar noch einige Tische aufbauen, um Platz für alle Sammler zu schaffen“, so Vorsitzender Ernst Holzmann. Platz nicht nur für Briefmarken, die sind nämlich mittlerweile nur noch in der Minderheit. Auf der Mehrzahl der Tische sieht man Ansicht- und Postkarten auf Interessierte warten. Karten nicht nur von Orten, sondern auch Kunstkarten, oder solche zu Ostern. Der Trend zur Sammlung von ganzen Karten oder Briefen ist schon seit einigen Jahren als „Social Philately“ am Wachsen. Ein Besucher aus Mannheim brachte es dann gegenüber dem anwesenden Fernsehteam des SWR zum Ausdruck: Eine Marke zeigt ein Bild, eine Postkarte oder ein Brief erzählt eine Geschichte, und man kann so eben auch in den Zeitgeist und das Leben vor mehr als 100 Jahren eintauchen. „Ein Aspekt, der für viele Sammler immer wichtiger wird“, so Holzmann.

Und auch auf aktuelle Dinge reagierten die anwesenden Sammler, wie ein Pfälzer Besucher informiert, der auf seinem Tisch Ansichtskarten von der Kathedrale „Notre Dame“ ausliegen hat und sagt „so oft, wie heute, wurden die noch nie angesehen und nachgefragt.“

Zufrieden waren die Wormser Organisatoren und sind sicher – am nächsten Ostermontag wird sich in Horchheim wieder alles um Briefmarken, Ansichtskarten und Briefe drehen.





Fotos: Markus Holzmann, Blick in die Veranstaltung